



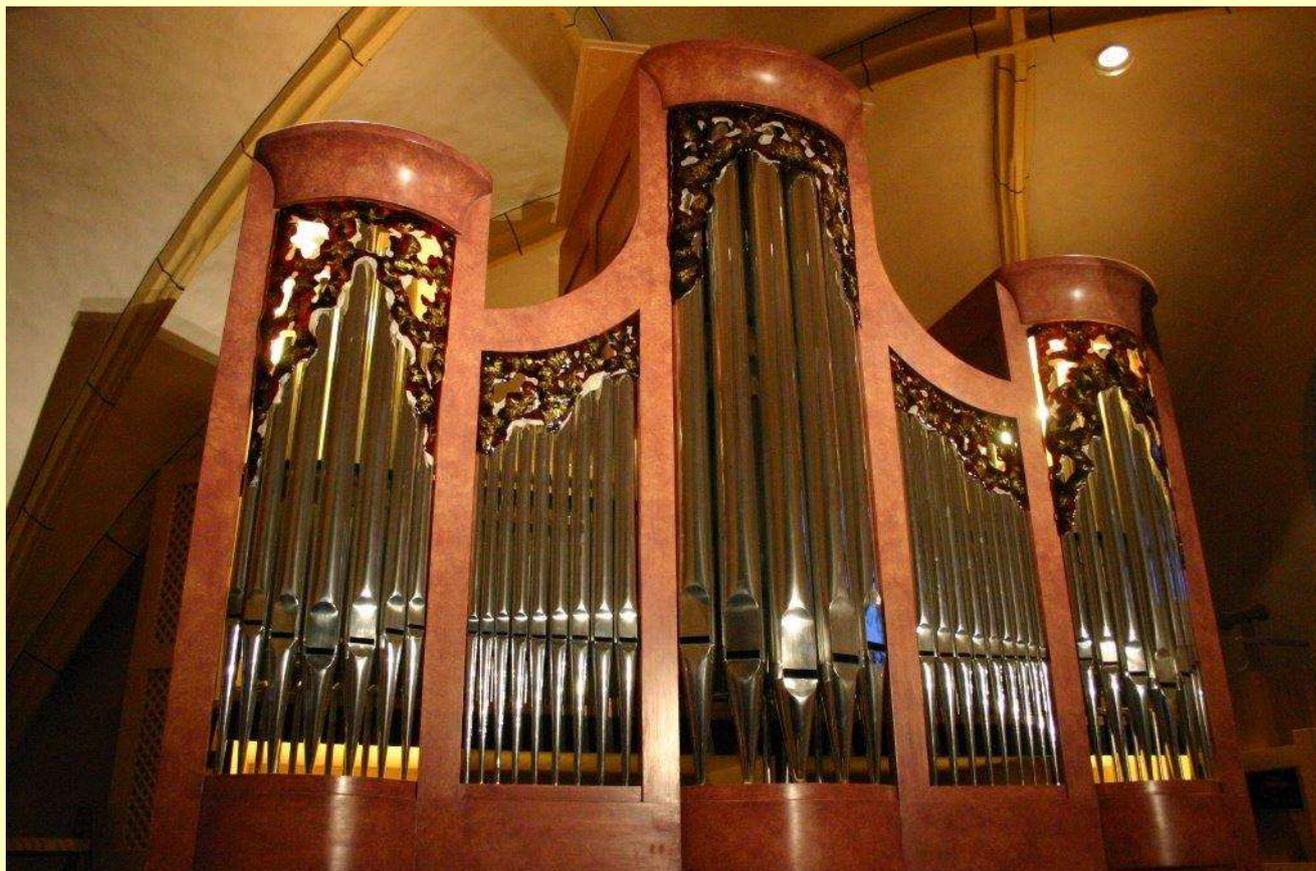
# PRAMBACHKIRCHNER PFARRBLATT

Nr. 48 – Herbst 2018

Sonderausgabe

[www.dioezese-linz.at/prambachkirchen](http://www.dioezese-linz.at/prambachkirchen)

Zugestellt durch Post.at



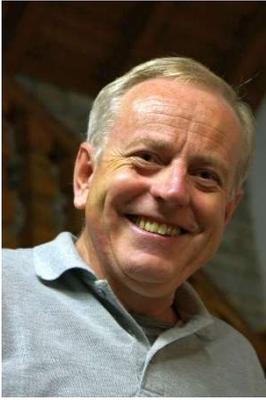
## 50 Jahre Chorgemeinschaft Prambachkirchen

Einladung zur Festmesse  
Sonntag, 25. November 2018, 9.00 Uhr

mit Bischofsvikar Msgr. Wilhelm Vieböck

Heinrich Walder: Missa brevis in Es  
für Trompeten, Posaunen, Tuba, Pauke, Orgel und Chor

# Vorwort zum Jubiläum



## KLANG-FARBEN

Wer sich am Sonntag der Kirche von Prambachkirchen nähert, wird zunächst vom Klang der Glocken empfangen. Betritt man den Kirchenraum, ertönt der Klang der Orgel und – besonders an Feiertagen und zu festlichen Anlässen oder bei einem Begräbnisgottesdienst – der Klang des Chores. Es wäre kein richtiges Feiern, würden solche Anlässe sang- und klanglos über die Bühne gehen.

So wie man jemanden am Klang seiner Stimme erkennt, so vermittelt der Klang der Musik und des Gesanges in einer Kirche, wie hier gefeiert wird. In Prambachkirchen merkt man, dass die Kirchenmusik einen hohen Stellenwert hat. Der Grund dafür steckt im Wort K-LANG: 50 Jahre *lang* gibt es den nunmehrigen Chor bereits; einige Mitglieder sind von Anfang an dabei, viele auch schon 30, 40 und mehr Jahre.

Neu gegründet wurde der Chor damals, im Jahr 1968, von Prof. Helmut *Lang*, der den Kirchenchor seither mit großer Begeisterung, unermüdlichem Einsatz und vielen musikalischen Highlights leitet. Ihm und allen Sängerinnen und Sängern sei hiermit ein großes Danke gesagt!

Verbunden damit ist der Wunsch, dass ihr weiterhin in Ein-klang und gutem Zusammen-klang für unsere Pfarre wirkt und zum Wohl-klang der Gottesdienste beiträgt!

Mag. Albert Scalet  
Pfarrassistent



## MEIN DANK

Nun besteht diese Chorgemeinschaft seit 50 Jahren. Ich darf mit großer Freude und Dankbarkeit sagen, dass ich voll Bewunderung für die Sängerinnen und Sänger bin, die sich mit viel Idealismus und Opferbereitschaft in den Dienst der Chormusik gestellt haben und immer noch stellen. Sie verdienen unsere besondere Wertschätzung. Es ist nicht immer leicht, die Balance im Chorprogramm zwischen Tradition und Neuem zu halten und den Level des musikalischen Anspruchs teilweise stark fordernd, aber trotzdem nicht überfordernd festzulegen. Ich denke, es ist gelungen, ein für die Größe unserer Pfarre gutes Niveau zu erarbeiten.

Instrumental wurden und werden wir großartig unterstützt von Musikern des Musikvereines und einem ausgezeichneten Streicherensemble, das ebenfalls seit vielen Jahren an Festtagen mitwirkt. Die meiste Zeit im Dienste der Kirchenmusik verbringen die Organisten. Hier gilt ein herzlicher Dank Walter Domberger und Oswald Schöger, die mir immer eine große Unterstützung sind. Mag.<sup>a</sup> Vera Humer aus Peuerbach wirkt an Festtagen an der Orgel.

Das Singen in einer Chorgemeinschaft, insbesondere beim Kirchenchor, ist für die Mitwirkenden Ausdruck eines ganz bestimmten Lebens- und Glaubensgefühls. Freude, Trauer, Hochstimmung, Klage, Festlichkeit und Feierlichkeit werden durch das gemeinsame Singen und Musizieren ausgedrückt. Die Chorsängerinnen und Chorsänger leisten damit einerseits einen Dienst für die Allgemeinheit, denn sie tragen Kulturgut weiter, andererseits geschieht der Einsatz bei der Kirchenmusik zum Lobe Gottes. Wenn es dann noch gelingt, mit dem Singen und Musizieren die Herzen der Menschen zu öffnen und Freude zu bereiten, ist es der schönste Lohn für alles Mühen.

Prof. Helmut Lang  
Chorleiter und Organist

# Die Chorgemeinschaft Prambachkirchen



4. Reihe (v.l.n.r): Karl Eschböck, P. Paul, Siegfried Mittendorfer, Werner Barta, Oswald Schöger
3. Reihe (v.l.n.r): Alois Brunner, Herbert Kottal, Hermann Auinger, Siegfried Riederer, Franz Aichinger, Rudolf Gruber, Franz Hartl, Josef Zauner, Karl Gögl, August Hinterhölzl-Bachlmayr, Andreas Wilfer, Bgm. Johann Schweitzer
2. Reihe (v.l.n.r): Rosa Eschböck, Anita Eschböck, Regina Schabetsberger, Elfriede Höflinger, Rosa Gessl, Barbara Mair, Regina Stadler
1. Reihe (v.l.n.r): Helmut Lang, Maria Auinger, Sieglinde Lesslhumer, Renate Mitterndorfer, Christine Überseder, Maria Stichberger, Eva Zauner, Katharina Maier, Herta Auinger, Margit Schöger, Maria Grabmayr, Maria Schweitzer, Christine Gruber, Veronika Humer, Hedwig Berndorfer
- Es fehlen: Waltraud Eckmair, Beatrix Eschböck, Regina Grabmayr, Leopold Ramerstorfer, Monika Scholl

Impressum: Prambachkirchner Pfarrblatt, Inhaber, Herausgeber und Redaktion: Röm.-kath. Pfarramt Prambachkirchen (Alleininhaber), Prof.-Anton-Lutz-Weg 3, 4731 Prambachkirchen, vertreten durch Pfarrassistent Mag. Albert Scalet.  
Mitarbeiter: Prof. Helmut Lang, Franz Hartl; Bilder: Ingrid Binder, Rudolf Mitterndorfer  
Herstellung: Druckerei Wambacher-Vees, 4070 Eferding, Linzerstraße 5

# Ehrungen – Jubiläen

Beim Festgottesdienst werden die persönlichen Dankschreiben und Ehrenzeichen für langjährige Mitgliedschaft durch Bischofsvikar Msgr. Wilhelm Vieböck, Pfarrassistent Mag. Albert Scalet, P. Paul und PGR-Obmann Reinhard Eschlböck überreicht.

## Ein persönliches Dankschreiben von Bischof Dr. Manfred Scheuer erhalten:



Franz Aichinger, Langstögen (über 60 Jahre im Dienste der Kirchenmusik); Herta Auinger, Obergallsbach; Waltraud Eckmair, Gallham; Maria Grabmayr, Prattsdorf; Christine Gruber, Schulstraße; Elfriede Höflinger, Schulstraße; Veronika Humer, Bahnhofstraße; Katharina Maier, Schlußberg und Prof. Helmut Lang (über 60 Jahre im Dienste der Kirchenmusik)

## Den bischöflichen Wappenbrief mit Goldnadel (höchste Auszeichnung für Kirchenmusiker) erhalten für über 40 Jahre Mitgliedschaft beim Kirchenchor:



Rosa Gessl, Schulstraße; Christine Gruber, Schulstraße; August Hinterhölzl-Bachmayr, Mairing; Herbert Kottal, Sandstraße; Margit Schöger, Bergstraße; Maria Schweitzer, Untereschlbach; Maria Stichlberger, Birihub

## Den bischöflichen Wappenbrief mit Goldnadel für über 30 Jahre Mitgliedschaft beim Kirchenchor erhalten auch:



Hermann Auinger, Untergallsbach; Maria Auinger, Untergallsbach; Ing. Alois Brunner, Mairing; Walter Domberger, Dachsberg; Anita Eschlböck, Untereschlbach; Regina Grabmayr, Prattsdorf; Franz Hartl, Sternenweg; Sieglinde Lesslhumer, Hauptstraße; Siegfried Mittendorfer, Kleinsteingrub; Renate Mitterdorfer, Passauerstraße; Siegfried Riederer, Klause, St. Marienkirchen

## Eine Urkunde mit Goldnadel, verliehen vom Kirchenmusikreferat der Diözese Linz, für mehr als 25 Jahre Mitgliedschaft beim Kirchenchor erhalten:



Regina Schabetsberger, Uttenthal; Mag. Andreas Wilfer, Polsenztal, St. Marienkirchen; Eva Zauner, Meteoritenweg

## Eine Urkunde mit Silbernadel für mehr als 15 Jahre Mitgliedschaft beim Kirchenchor erhalten:



Dipl. Ing. Rudolf Gruber, Schulstraße; Barbara Mair, Ritzing; Christine Überseder, Manzing

Weitere Mitglieder des Kirchenchores:

Werner Barta, Eferdinger Straße; Hedwig Berndorfer, Weidenweg; Mag.<sup>a</sup> Beatrix Eschlböck, Steinbruch; Karl Eschlböck, Untereschlbach; Rosa Eschlböck, Meteoritenweg; Karl Gögl, Gschnarret; Mag. Leopold Ramerstorfer, Monika Scholl, Hub bei Manzing; Regina Stadler, Bergstraße; Josef Zauner, Meteoritenweg

## Danke

Der „Chor“ dankt der Bevölkerung für die spürbare Wertschätzung in all den Jahren seines Bestehens, der Marktgemeinde und Pfarre Prambachkirchen für die finanzielle Unterstützung und den privaten Förderern.

**Wir gedenken in Ehrfurcht und großer Dankbarkeit aller verstorbenen Mitglieder.**